

*Grüß' Gott
und herzlich Willkommen*



Pfarre
Prambachkirchen

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner unserer Pfarre

Mit dieser Sonderausgabe des Pfarrblattes möchten wir Ihnen einen Überblick über unsere Pfarre bieten. Information und Kommunikation sind uns wichtig. Dazu erscheint etwa viermal im Jahr ein Pfarrblatt mit Mitteilungen „Aus dem Pfarrleben“, „Aus der Geschichte der Pfarre“, über „Freud und Leid“ und Informationen aus den kirchlichen Organisationen bzw. wichtige Termine.

Daneben ist unsere Homepage eine unverzichtbare Informationsquelle. Um Ihnen die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme zu erleichtern, stellen wir die engeren Mitarbeiter*innen unserer Pfarre vor.

Ein umfangreicher Kirchenführer „Pfarrkirche St. Margareta in Prambachkirchen“ kann beim Zeitschriftenstand in der Kirche erworben werden.



Lic.theol.
Paul Arasu Selvanathan
Kaplan
0676 - 8778 6281



GR Dr. Paulinus Anaedu
Pfarrprovisor
0676 - 8776 5580



KonsR. Franz Eschlböck
Pfarrer em.
priesterliche Aushilfe



Prof. Helmut Lang
Mandatsnehmer der Pfarre für Personal,
Finanzen, Bau, Friedhof sowie für den
Pfarrcaritaskindergarten und die
Krabbelstube
0664 - 11 24 233



Dipl.-PAss. Mag.
René Koppenberger-Drenik
Pastoralassistent im
Seelsorgeraum Hartkirchen
0676 - 8776 5416

Pfarrgemeinderat:

PGR-Ob.: Ing. Reinhard Eschlböck	0664 - 91 94 426
PGR-Ob. Stv.: Anita Edinger	0664 - 20 09 597
PGR-Ob. Stv.: Johannes Meindlhumer	0676 - 61 71 076

Alle Mitglieder und Ausschüsse unseres Pfarrgemeinderates finden Sie auf unserer Homepage www.dioezese-linz.at/prambachkirchen

Pfarrheim Prambachkirchen



Unsere Pfarrsekretärin **Beate Kalteis** steht Ihnen gerne für Ihre Anliegen und Fragen zur Verfügung.

Telefon: 0 72 77 - 2308

Telefax: 0 72 77 - 2308 4

pfarre.prambachkirchen@dioezese-linz.at

www.dioezese-linz.at/prambachkirchen

0676 - 8776 6333

Pfarrkanzlezeiten:

Dienstag und Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Weitere Mitarbeiter*innen im Pfarrteam:

Margarete Baumgartner, Anna Gessl, Helmut Lang

In seelsorglichen Notfällen können Sie sich auch an das Kloster Dachsberg wenden: Telefon: 0 72 77 - 2307

Gottesdienstzeiten:

Dienstag, 7.30 Uhr, Mittwoch und Donnerstag, 8.00 Uhr

Vorabendmesse in der Pfarrkirche (Samstag):

19.00 Uhr Winterzeit

19.30 Uhr Sommerzeit

Sonn- und Feiertag:

8.00 Uhr Kapelle Dachsberg

9.00 Uhr Pfarrkirche Prambachkirchen

In der Ferienzeit entfällt die Vorabendmesse

Wir stellen uns vor *Bibliothek Prambachkirchen*



BIBLIOTHEK

Erleben und erleben in Prambachkirchen

Wir geben unserer
Bibliothek ein Gesicht

Seit über 25 Jahren befinden wir uns im Pfarrheim Prambachkirchen – und sind überaus erfolgreich. Im Erdgeschoss des Pfarrheimes öffnen wir 3x wöchentlich unsere Türen. Unser Angebot umfasst derzeit über 8.000 Medien – Bücher für groß und klein, Zeitschriften, Spiele, Kinder-CDs, Tiptoi, Tonies und DVDs.

Wir bemühen uns den Bestand laufend aktuell zu halten – egal ob der neue Roman oder Krimi oder ein besonderes Kinderbuch, bei uns finden Sie neues und altbewährtes. Unseren großen Bestand verwalten wir online über unser Bücherei-Programm „Biblioweb“ - so kann jederman unabhängig von unseren Öffnungszeiten unseren Medienbestand abfragen, suchen und stöbern ...

Als besonderen Service können unsere Leser die digitale Bibliothek „media2go“ kostenlos nutzen – hier stehen Ihnen noch einmal über 40.000 Medien zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

So. 08:30 – 11:30 Uhr

Di. 17:30 – 19:30 Uhr

Fr. 16:00 – 18:00 Uhr



Leitung:

Anita Edinger 0664 - 20 09 597

Christine Grafe 0664 - 7390 8311

Öffentliche Bücherei Prambachkirchen

Prof.-Anton-Lutz-Weg 3 (Pfarrheim)

4731 Prambachkirchen

Tel. 0 72 77 - 36 77

buecherei.prambachkirchen@aon.at

www.prambachkirchen.bvoe.at



Pfarrcaritas-Krabbelstube und Kindergarten

Seit Jahrzehnten betreibt die Pfarre diese wichtige Bildungseinrichtung in Prambachkirchen. Die Aufgaben des Erhalters wurden von der Pfarre Prambachkirchen an den ehrenamtlichen Mandats-träger Prof. Helmut Lang übertragen.

Die Einrichtung setzt sich zusammen aus:

- 4 Regelgruppen mit max. 23 Kindern im Alter von 3 - 6 Jahren
- 2 Integrationsgruppe mit max. 15 Kindern im Alter von 3 - 6 Jahren
- 2 Krabbelstubengruppen mit max. 10 Kindern im Alter bis zu 3 Jahren.



Leiterin: Linda Scharinger

Unser Bild vom Kind

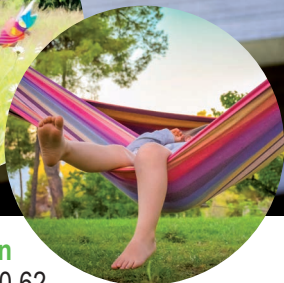
**Wächst ein Kind mit Ermutigung auf –
lernt es, selbstsicher zu sein.**

**Wächst ein Kind mit Sicherheit auf –
lernt es, zuversichtlich zu sein.**

**Wächst ein Kind mit Anerkennung und Lob auf –
lernt es, sich selber zu schätzen.**

**Wächst ein Kind mit Güte und Freundlichkeit auf –
lernt es, die Welt zu lieben.**

(nach Ruth Baer)



Pfarrcaritas-Krabbelstube und Kindergarten Prambachkirchen

Kapellenweg 1 ☺ 4731 Prambachkirchen ☺ Telefon: 0 72 77 - 20 62

kg.prambachkirchen@aon.at ☺ <https://www.dioezese-linz.at/kg-prambachkirchen>



**bei unseren kfb-Veranstaltungen,
zu denen wir alle Frauen
herzlich einladen!**



Die Katholische Frauenbewegung ist eine Gemeinschaft von Frauen, die ihre Talente einsetzt, um ihr Leben positiv und wertvoll zu gestalten. Als prägende Kraft in der Gesellschaft und in der Kirche ermutigt und bestärkt sie Frauen, in den verschiedenen Lebensbereichen mitzugestalten und sich zu engagieren.



Die kfb Prambachkirchen lädt alle Frauen der Pfarre ein, in verschiedenen Gruppen Gemeinschaft zu erleben, sich weiterzubilden, miteinander zu feiern und zu beten, aber auch um sich gegenseitig zu stärken und zu begleiten.

Die Frauen des Leitungsteams verstehen sich als Ansprechpartnerinnen für beinahe 200 Mitglieder und nehmen die Vertretung im Pfarrgemeinderat, im Dekanat und in der Diözese wahr.

Jährliche Aktivitäten und Angebote der kfb Prambachkirchen:

- Wöchentliches Frauen-Turnen
- Wöchentliches Senioren-Frauen-Turnen
- Vorträge, Kabarett, Musicalfahrt, Impulstreffen, Wanderungen
- Palmbuschenverkauf
- Adventfeier
- Kindersegnung
- Wallfahrt

Das Engagement der Frauen ist ein wertvoller Beitrag für eine lebendige Pfarrgemeinde und wir laden alle Frauen herzlich ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen! Besonders freuen wir uns auch auf Frauen, die Zeit und Lust haben unsere Gemeinschaft mitzugestalten.

Das kfb-Leitungsteam:

Kreksamer Brigitte	0660 - 11 66 833
Feldbauer Maria	0650 - 51 23 670
Parzer Bettina	0680 - 24 79 008
Reinthalder Roswitha	0650 - 53 54 498

Katholisches Bildungswerk *wir stellen uns vor*

Das Katholische Bildungswerk Prambachkirchen ist eine selbständige örtliche Bildungs-Einrichtung und Teil des KBW der Diözese Linz. Die KBW Veranstaltungen möchten Begegnung fördern, Beziehung stiften und Gemeinschaft bilden.

Zu den Aktivitäten des Kath. Bildungswerkes gehören z.B. das Theater-Abo SZENARIO, die Nikolausaktion, die Pfarrreisen und die verschiedenen kulturellen Angebote, besonders unsere örtliche Bücherei ist ein wichtiger Teilbereich des KBW.

Leiterin: Anita Eschlböck 0664 - 7388 0628

Hier leben Sie auf!



Team Familiengottesdienst *wir stellen uns vor*

Einige Male im Jahr werden in unserer Pfarre Familiengottesdienste gefeiert. Bei diesen Gottesdiensten stehen unsere Kinder im Vordergrund. Sie dürfen selber aktiv werden und können spielerisch und mit vielen Sinnen den Gottesdienst erleben.

Maxi und Dani – unsere Maskottchen – kommen immer wieder auf Besuch, Mitmachgeschichten werden gespielt, Interviews geführt, Rätsel geraten, Engel und Clowns tauchen auf, ein Regenbogen fällt herab, Sterne werden gesammelt, Häuser gebaut, ein Boot fährt übers Wasser und vieles andere geschieht in den Gottesdiensten. Und am Ende gibt es für die Kinder und oft auch für die Erwachsenen ein „Geschenk“ - vielleicht ein Gebet, ein Bild zum Anmalen, ein Dankeschön ...

Die Gottesdienste werden nun schon über 20 Jahren von einem Team aus engagierten Frauen der Pfarre, der Schule und dem Kindergarten vorbereitet und musikalisch vom Kinderchor gestaltet.

In unserem Team sind zur Zeit: Andrea Eder-Neissl, Katrin Jungreithmair, Helga Litzlbauer, Sabine Mitter, Judith Ramerstorfer, Rosa Steiner, Katharina Voraberger, Barbara Weixelbaumer

Über weitere Unterstützung freuen wir uns auf jeden Fall. Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann sprich uns einfach bei der nächsten Familienmesse an - wir freuen uns!



Die Familiengottesdienste beginnen immer um 10.30 Uhr.



Das Team Pfarrcaritas unterstützt und begleitet hilfsbedürftige Menschen in unserer Pfarre auf verschiedenen Arten. Besonders wichtig sind dem Team Pfarrcaritas dabei Diskretion und ein respektvoller Umgang.

Aktivitäten des Pfarrcaritas-Teams in Prambachkirchen:

Haussammlung

Rund 35 SammlerInnen gehen jeden Sommer im Rahmen der „Caritas-Haussammlung für Menschen in Not in Oberösterreich“ von Haus zu Haus um Spenden zu sammeln. Die Hilfe kommt den Hilfesuchenden und Notleidenden in unserer Diözese zugute – mehr Infos dazu unter Caritas Oberösterreich.

Zusätzliche SammlerInnen sind sehr willkommen – wir freuen uns, wenn auch Sie diese Aktion unterstützen wollen - melden Sie sich bei uns!



Strickrunde

Rund zehn Frauen stricken oder häkeln zu Hause verschiedene schöne Werke wie z.B. Schals, Hauben, Handschuhe, Socken und Fleckerln aus Wollresten für große Decken. Diese Strickwerke bekommt die Caritas für verschiedene soziale Einrichtungen. ***Sie haben übrige Wolle oder Wollreste oder möchten auch mitstricken? Melden Sie sich bei uns oder bringen Sie Ihre Wollspenden in den Pfarrhof!***

Altersheim-Besuche

In regelmäßigen Abständen werden die Pfarrangehörigen in den Altersheimen Waizenkirchen, Eferding und Hartkirchen von sechs Frauen des Pfarrcaritas-Teams besucht.

CARITAS-Sonntag

Zum Fest der hl. Elisabeth wird bei den Gottesdiensten die Sammlung für „Menschen in Not in unserer Diözese“ durchgeführt.

Sie sind daran interessiert im Team Pfarrcaritas in Prambachkirchen mitzumachen? Es gibt viele Möglichkeiten zur Mithilfe! Melden Sie sich!

Sie kennen hilfsbedürftige Mitmenschen?

Kontaktieren Sie jemanden vom Team Pfarrcaritas!

Leiterin Team Pfarrcaritas: Anni Gessl 0680 - 40 10 774

Ministrant*innen wir stellen uns vor

Was sind denn Ministrant*innen oder Messdiener*innen eigentlich genau, habt Ihr Euch vielleicht schon einmal gefragt? Das Wort „Ministrant“ kommt ursprünglich von dem lateinischen Begriff „ministrare“ und heißt übersetzt: „dienen“. Die Aufgabe besteht also darin, dem Priester im Gottesdienst (besonders in der Heiligen Messe) als Altardiener*in zu unterstützen bzw. zu assistieren. Häufig werden Ministranten auch abgekürzt als „Minis“ bezeichnet.

Die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarre Prambachkirchen sind ein tolles Team von derzeit 20 Kindern im Alter von 8 bis 13 Jahren! Du bist neugierig geworden – Langweile, Extrem-Couching oder einfach nix tun ist nichts für dich. Wir haben die Lösung – du verbringst die Zeit sinnvoll, du bist ein wichtiger Teil unseres Teams und engagierst dich für soziale Dienste. **Dann komm zu uns MINISTRANTINNEN und MINISTRANTEN!** Manche sagen jetzt „och neee“, aber vielleicht können wir dich überzeugen und uns etwas genauer vorstellen.

Wir sind nicht nur die Kinder, die beim Gottesdienst ganz vorne in der Kirche stehen. Nein, wir sind viel mehr – ohne uns wäre es kein „echter“ Gottesdienst oder nur halb so schön. Wir tragen Last und Fröhlichkeit bei Beerdigungen und Hochzeiten. Wir sind Ministrant*innen, aber wir sind weder „mini“ noch langweilig. Wir sind ein bunter Haufen und treffen uns ca. einmal im Monat zur Ministrantenstunde im Pfarrheim, wo für die Gottesdienste geprobt wird, es aber auch jede Menge Spaß in der Minis-Gemeinschaft zu erleben gibt.

Natürlich gibt es auch einige Highlights im Jahr, so zum Beispiel Übernachtung im Pfarrheim, Ausflüge ins Schwimmbad oder in den Dom. Fad oder gar leise ist es bei uns nie, wir spielen verschiedenste Ballspiele und haben immer viel Spaß – du kannst Leute kennenlernen und neue Freunde gewinnen. Wenn du schon die Erstkommunion empfangen hast, kannst Du jederzeit Ministrant bzw. Ministrantin werden - damit übernimmst du die Aufgabe, Gottesdienste mitzugestalten und darin wichtige Dienste zu übernehmen! **Hast du auch Lust bekommen bei uns mitzumachen –dann melde dich einfach im Pfarrheim oder komm mit deinem Freund oder Freundin mit zur nächsten Mini-Stunde - wir freuen uns auf dich!!!**

Leiterin: Monika Hüttenbrenner Tel. 0664 - 43 63 354



Die wichtigsten Punkte unserer Friedhofsordnung

Grundlage ist die Diözesane Friedhofsordnung 2010. Sie liegt in der Pfarrkanzlei zur freien Einsichtnahme auf. Grundsätzlich erwirbt man durch die Bezahlung der Grabnutzungsgebühr das Nutzungsrecht an einem Grab, man wird gleichsam zum Grabmieter.

Die Einteilung des Gräberfeldes und die Grabvergabe obliegen der Friedhofverwaltung. Diese hat auch die genauen Ausmaße der Gräber und die Lage des Grabes festgelegt. Die vorgeschriebenen Maße (gilt auch für provisorische Holzeinfassungen) sind Maximalgrößen: Einzelgrab: 170 cm x 80 cm; Doppelgrab: 170 cm x 160 cm; Dreifachgrab: 170 cm x 240 cm

Die Weitergabe des Nutzungsrechtes an einem Grab ist nur mit schriftlicher Zustimmung der Friedhofverwaltung möglich. Ohne diese ist die Übertragung rechtsunwirksam. Diese nutzungsberechtigte Person hat das alleinige Verfügungsrecht über das Grab, dessen Belegung, Bepflanzung und das Grabdenkmal.

Beachten Sie, dass das Nutzungsrecht am Grab unter anderem durch

- Zeitablauf oder Unterlassung der Instandhaltung
 - Unterlassung der Bezahlung der Nutzungsgebühr
- erlöschen kann.

Verlängern Sie daher rechtzeitig Ihr Nutzungsrecht. Sie erhalten von der Friedhofverwaltung dazu vor Ablauf eine entsprechende Erinnerung. Durch die Bezahlung der Nachlösegebühr tritt keine Änderung der nutzungsberechtigten Person ein. Die Friedhofverwaltung ist nicht verpflichtet, fällige Nachlösegebühren einzumahnen. Nutzungsberechtigte haben jede Änderung des Wohnsitzes unaufgefordert der Friedhofverwaltung mitzuteilen, damit die Erreichbarkeit gewährleistet ist.*

Nutzungsberechtigte haften für alle Schäden, die durch offene oder verborgene Mängel des Grabdenkmales und des zur Grabstätte gehörenden Zubehörs entstehen können. Sie haben

den Friedhofeigentümer für alle Ersatzansprüche dritter Personen vollkommen schad- und klaglos zu halten. Beachten Sie daher unbedingt die Standsicherheit des Grabdenkmales. Bei Senkungen, aus welchem Grund auch immer, haftet nicht der Friedhofeigentümer oder Totengräber.

Die Gräber sollen durch wechselnden Blumenschmuck und die Bepflanzung den Lauf der Jahreszeiten in der Natur widerspiegeln. Verwenden Sie möglichst einheimische Pflanzen und nur kleine Sträucher. Die Kiesfläche um die Grabstätte ist von Unkraut freizuhalten.

Die Friedhofverwaltung kann die Verwendung von Natursteinplatten zur Abdeckung von Gräbern genehmigen. Von der Nutzungsfläche dürfen jedoch maximal 50% abgedeckt werden. Die Gräber dürfen nicht wasser- und luftdicht mit Folien, Kunststoff oder ähnlichem Material abgedeckt werden, da dadurch eine Verlängerung der Ruhefrist eintritt.

Jede Aufstellung bzw. Wiederaufstellung eines Grabdenkmales, ausgenommen gewöhnliche Holzkreuze, ist an die schriftliche Zustimmung der Friedhofverwaltung gebunden. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise bei den Abfallsammelstellen.

Im gesamten Friedhofbereich ist der Weihe und Würde des Ortes entsprechend ein pietätvolles Verhalten angebracht. Rauchen, Umherlaufen, Spielen und Lärmen und das Mitnehmen von Tieren sind untersagt.

Die Friedhofverwaltung

* Bitte geben Sie als Grabnutzungsberechtigte*r Änderungen der Wohnadresse bekannt. Die Friedhofverwaltung hat aufgrund der Datenschutzbestimmungen keine rechtliche Möglichkeit, diese zu eruieren. In den letzten Jahren kam es zu einigen Grabaufösungen wegen Unterlassung der Bezahlung der Nutzungsgebühr, und dies deshalb, weil der Nutzungsberechtigte nicht erreichbar war.

Friedhofsverwalter:

Prof. Helmut Lang 0664 1124233

Wissenswertes Kapellen, Bildstöckl und Gedenksteine

Wissen Sie wie viele Kapellen und Bildstöckl es in unserer Pfarre gibt? Gehen Sie bei einer Wanderung auf Entdeckungsreise...

Kapellen in Prambachkirchen

2005/06 wurde von den 3. Klassen der Volksschule Prambachkirchen unter der Leitung von RL Evelyn Kreinecker in einem ehrgeizigen Projekt alle Kapellen, Bildstöckl, Wegkreuze ... in unserer Pfarre gesammelt und das Projekt „Denkmal - Betmal: Religiöse Denkmäler in Prambachkirchen“ erstellt!



Durch die Arbeit an einem Kapellenprojekt entstand der Wunsch nach einem eigenen religiösen Denkmal in der Schule. Dieser Bildstock wurde dann gemeinsam mit Veronika Kunze (künstlerische Gestaltung) im Garten der VS Prambachkirchen gebaut. 2019 wurde die Ausgabe von Prof. Helmut Lang überarbeitet und aktualisiert, welche Sie auf unserer Homepage zum Downloaden finden.

Kirchenchor wir stellen uns vor

Das Singen im Kirchenchor ist Ausdruck eines ganz bestimmten Lebens- und Glaubensgefühls. Freude, Trauer, Hochstimmung, Klage, Festlichkeit und Feierlichkeit werden durch das gemeinsame Singen und Musizieren zum Ausdruck gebracht. Die Chorsängerinnen und Chorsänger leisten damit einerseits einen Dienst für die Allgemeinheit, denn sie tragen Kulturgut weiter, andererseits geschieht der Einsatz zum Lobe Gottes. Wenn es dann noch gelingt, mit dem Singen und Musizieren die Herzen der Menschen zu öffnen und Freude zu bereiten, ist es der schönste Lohn für alles Mühen. Den etwa 35 bis 40 Mitgliedern gelang seit der Neuaufstellung 1968 immer wieder – unterstützt von einem hervorragenden Pfarrorchester – eine qualitätsvolle Darbietung kirchenmusikalischer Werke. Wir konzentrieren uns auf Abwechslung zwischen Altem und Neuem, wobei drei Uraufführungen – Messen, die für unseren Chor komponiert wurden – zu den besonderen Highlights zählen.

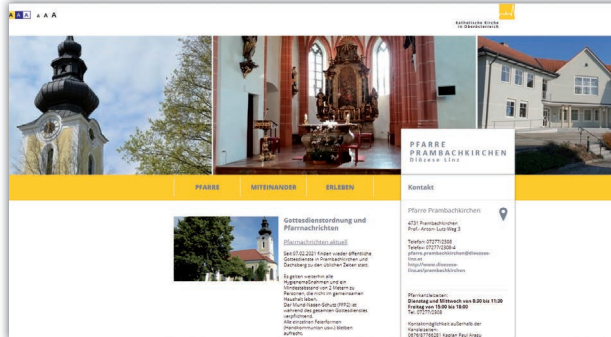
Wenn Sie Interesse am Mitwirken im Chor haben, melden Sie sich bitte beim **Chorleiter**, Prof. Helmut Lang (0664 1124233) für genauere Informationen. Der „Chor“ ist nicht nur eine Singgruppe, sondern eine sehr gesellige Gemeinschaft. Auch hier gilt: „Herzlich willkommen“.



<https://www.dioezese-linz.at/prambachkirchen>

Hier finden Sie alle aktuellen Informationen aus der Pfarre.
Sie wollen laufend neue, interessante und wichtige Beiträge aus der Pfarre wie

- die wöchentliche Gottesdienstordnung
- zukünftige Gottesdienste, Termine, Hauskirche
- Veranstaltungen
- Hinweise zu kirchlichen Festen
- Fotos aus der Galerie der Pfarre
- Informationen (Kapellen, Geschichte der Pfarre, Kirchenchor, usw.)
- Beiträge von KFB, PGR, Bibliothek und weiteren Einrichtungen der Pfarre
- und vieles mehr



automatisch, ohne auf der Homepage nachsehen zu müssen, erhalten?

Ja, dann melden Sie sich bitte zum Newsletter der Pfarre an und Sie erhalten diese Informationen per WhatsApp oder Email. Anmeldung ganz einfach dazu auf der Homepage unter: <https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4300/article/143891.html>

Das angezeigte Formular ausfüllen und absenden. Es ist notwendig die Telefonnummer 0681 - 10 60 78 12 im Handy in Ihren Kontakten zu speichern. Danach erhalten Sie eine Nachricht auf WhatsApp mit der Bitte um Bestätigung der Anmeldung um sicherzustellen, dass Sie sich selbst angemeldet haben und diese Nachrichten empfangen wollen. Im Anschluss werden Sie in den Verteiler aufgenommen und erhalten automatisch die neuesten Nachrichten.

Hinweis nach DSGVO:

Sollten Sie einmal diesen kostenlosen Dienst nicht mehr nutzen wollen, einfach im Formular die Zustimmung widerrufen. Sie werden dann aus dem Verteiler entfernt, die Benachrichtigungen eingestellt und die persönlichen Daten gelöscht.

